

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(1998)**

Heft 51

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Inhalt / Contenu / Contenuto

|                       |                           |     |
|-----------------------|---------------------------|-----|
| Editorial             |                           | 2   |
| Editorial / Français  |                           | 15  |
| Editoriale / Italiano |                           | 23  |
| <hr/>                 |                           |     |
| Ratgeber              | 11. AHV-Revision          | 3   |
|                       | Checkliste Rehabilitation | 3   |
|                       | Politisches               | 4   |
|                       | Checkliste Operation      | 5   |
| Conseils              | 11è révision de l'AVS     | 16  |
|                       | Check-list réadaptation   | 16  |
|                       | Check-list opération      | 17  |
|                       | Politique                 | 17  |
| Consulenza            | 11.a revisione dell'AVS   | 24  |
|                       | riabilitazione            | 24  |
|                       | operazioni                | 25  |
|                       | politica                  | 25  |
| <hr/>                 |                           |     |
| Vereinigung           | Tipps                     | 6/7 |
|                       | Neuer Präsident           | 8   |
| Association           | Nouveau président         | 19  |
| Associazione          | nuovo presidente          | 26  |
| <hr/>                 |                           |     |
| Brennpunkt            | Hearing zu Parkinson      | 9   |
|                       | Physio- u. Ergotherapie   | 11  |
| Forum                 | Questions / réponses sur  |     |
| médecine              | la maladie de Parkinson   |     |
| Medicina              | dibattito sul parkinson   | 27  |
|                       | fisio ed ergoterapia      |     |
| <hr/>                 |                           |     |
| Europa                |                           | 13  |
| <hr/>                 |                           |     |
| Kurz & quer           |                           | 14  |

## Impressum

### Herausgeber / Editeur / Editore:

Schweizerische Parkinsonvereinigung SPaV  
 Association Suisse de la maladie de Parkinson ASmP  
 Associazione Svizzera del morbo di Parkinson ASmP  
 Postfach / Case postale / Casella postale 123  
 8132 Egg

### Telefon / Téléphone / Telefono:

01 984 01 69

Fax: 01 984 03 93

E-Mail: info@parkinson.ch

Internet: http://www.parkinson.ch

PC / CCP: 80-7856-2

Redaktor / Rédacteur / Redattore: Aldo Magno

### Übersetzung / Traduction / Traduzione:

Janine Vaney, Graziella Maspero, Aldo Magno

### Bilder / Photos / Foto:

Dieter Seeger

### Druck / Impression / Stampa:

Fotorotar AG, 8132 Egg

### Auflage / Tirage / Edizione: 5500

4-mal jährlich / 4 fois par an / 4 volte all'anno

### Inserate / Annonces / Inserzioni:

Preis auf Anfrage / Prix sur demande /  
 Prezzi su domanda

Redaktionsschluss für Nr. 52: 28. September 1998  
 Délai rédactionnel pour le no 52: 28 septembre 1998  
 Chiusura di redazione per il no 52: 28 settembre 1998

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet  
 Reproduction autorisée avec indication de la source  
 Riproduzione permessa con indicazione di fonte

## Fotos: Die Welt der Banken von Dieter Seeger



Der Fotograf Dieter Seeger hat in dieser vom Schweizerischen Kaufmännischen Verband (SKV) in Auftrag gegebenen Bildreportage die Welt der

Banken vor die Linse genommen. Die Finanzwelt ist längst nicht mehr ein ausschliessliches Thema für eingefleischte WirtschaftsspezialistInnen. Im Gegenteil, das Geld und seine institutionellen Verwalter entsprechen dem Zeitgeist und sind Medieninhalte erster Güte: Fusionen, Shareholder value, Rating und Börseninvestitionen haben in unserem Wortschatz einen festen Platz ergattert. Praktisch in jeder Tageszeitung werden den LeserInnen in Form von Anlagetipps praktikable Anweisungen zur Steigerung des persönlichen Vermögens gegeben. Die Bilder in der folgenden Nummer sind sozusagen ein visueller Nachtrag zum Thema Bank.

Zum Fotografen: Dieter Seeger (Jg. 1965) besuchte nach der Matura die Fotofachklasse an der Kunstgewerbeschule Vevey. Es folgten eine Assistenzzeit in Paris und ein Volontariat beim Tages-Anzeiger, Zürich. Seit 1992 ist er freier Fotograf. Seine Spezialgebiete: Reportagen, Porträt- und Imagefotografie. Dieter Seeger ist Vater von zwei Kindern und lebt in Zürich und in Brüssel.

Die Fotos wurden der SPaV honorarfrei zur Verfügung gestellt. Herzlicher Dank.

Zum Titel: Das Schliessfach – Die diskrete Schweizer Regelung

## Geschäftsstelle: Neue Adresse

Wir sind umgezogen.  
 Die neue Adresse lautet:

Schweizerische Parkinsonvereinigung (SPaV)  
 Gewerbestrasse 12a, Postfach 123, 8132 Egg  
 Tel.: 01 984 01 69, Fax: 01 984 03 93

Die Herausgabe dieser Zeitschrift wurde möglich dank der grosszügigen Unterstützung von ROCHE PHARMA (SCHWEIZ) AG, Reinach.

Publication réalisée grâce à la générosité de ROCHE PHARMA (SUISSE) S.A., Reinach.

La pubblicazione della presente rivista ha potuto essere realizzata grazie al generoso appoggio della ROCHE PHARMA (SVIZZERA) S.A., Reinach.

Liebe Leserin  
 Lieber Leser

Wenn Sie nun das neue Magazin in den Händen halten, hat die Geschäftsstelle eben gerade die neuen Büroräumlichkeiten bezogen. Der Umzug ist unausweichlich geworden: Die Geschäftsstelle



platze aus allen Nähten. In gewissen Spitzenzeiten mussten bis zu 4 Mitarbeiterinnen auf engstem Raum arbeiten. Aus eigener Erfahrung wissen Sie, dass die Tage nach dem Umzug bisweilen sehr turbulent sind. Sollten Ihre Anfragen und Bestellungen in nächster Zeit weniger optimal behandelt werden, bitten wir um Nachsicht.

Diverse politische Vorstösse werden dafür sorgen, dass das Gesundheitswesen beziehungsweise seine Finanzierbarkeit in Zukunft weiterhin für Schlagzeilen sorgt. In einem kleinen Beitrag haben wir telegraphartig Zielrichtung und Urheber diverser Initiativen festgehalten, die auf das Gesundheitswesen abzielen. Wir bleiben natürlich am Ball und werden zu einem späteren Zeitpunkt ausführlich darüber berichten.

Als Nachtrag für all diejenigen, die nicht an der diesjährigen Mitgliederversammlung in Solothurn waren, dienen diverse Beiträge dieser Nummer: Dank einem grossen Legat konnte die Annemarie-Opprecht-Stiftung ins Leben gerufen werden. Genaueres darüber sowie Gedanken des neuen Präsidenten Bruno Laube zu seinem Amt lesen Sie in der Rubrik «Vereinigung». Eine Randbemerkung: Kinder sind begeisterungsfähig. Für alles. Es gibt etablierte Hilfswerke, die seit jeher Kinder für ihre Sammelaktionen einsetzen. Oder instrumentalisieren. Man mag diesen Vorwurf als pedantischer Auswuchs von politischer Korrektheit interpretieren. Trotzdem denke ich, dass über den Sinn solcher Sammelaktionen reflektiert werden muss. Vor allem in Zeiten, in denen auf politischer Ebene alles unternommen wird, um die Grundrechte der Kinder zu verankern. Der Einsatz von Kindern birgt ein doppeltes Problem: In den wenigsten Fällen wissen die Kinder, wofür Sie konkret Geld sammeln. Und einem Kind etwas abzuschlagen, fällt jeder/m schwer. Für welches Projekt sie auf der Strasse gespendet haben, wissen die wenigsten Passanten. «Eines schickt sich nicht für alle» schreibt Goethe und er hat Recht: Dass Kinder für Parkinsonkranke irgendwelche Pins verkaufen, würde wohl viele befremden.

Aldo Magno, PR-Verantwortlicher